

Beleuchtungscontracting

Projektbeschreibung

Die Firma Buchsteiner aus Gingen produziert Kunststoffleichtverpackungen für Nahrungsmittel auf Spritzgussmaschinen. Im Rahmen des Energiemanagements wurde auch der Energiebedarf der Beleuchtung untersucht. Die elementaren Verbraucher befinden sich in der Produktion, Verpackung, Schlosserei und Werkzeugbau. Die Investition in die Beleuchtung betrug ca. 30.000 € Durch den Austausch der 50 Jahre alten Beleuchtung (T8-Technik) gegen moderne T5- und LED-Technik konnte die Anschlussleistung von 18,72 kW auf 9,86 kW bei besserer Ausleuchtung reduziert werden.

Zusätzlich wurden in gewissen Bereichen Helligkeitssensoren und diverse Präsenzmelder eingebaut. Für diese Bereiche waren bisher jährliche Kosten von ca. 14.000 € anzusetzen. Nach Umsetzung der Maßnahme betragen die jährlichen Kosten ca. 7.200 €. Die monatliche Strom- und Nebenkostenersparnis beträgt über 650 €. Die Firma Buchsteiner entschied sich für ein gemeinsames Lichtcontracting-Modell mit dem Albwerk. Trotz einer Contractingrate von 505 € hat die Firma sofort eine monatliche Ersparnis von 147 €. Nach 6 Jahren hat sich die Investition nur durch die Stromeinsparung amortisiert.

Durchgeführte Maßnahmen

- Einbau modernster T5-Technik
- Einsatz von Präsenzmeldern und Helligkeitssensorik
- Bedarfsgerechte Optimierung der Lichtbänder
- Einbau modernster und hocheffizienter LED-Leuchten in Verbindung mit Präsenzmeldern

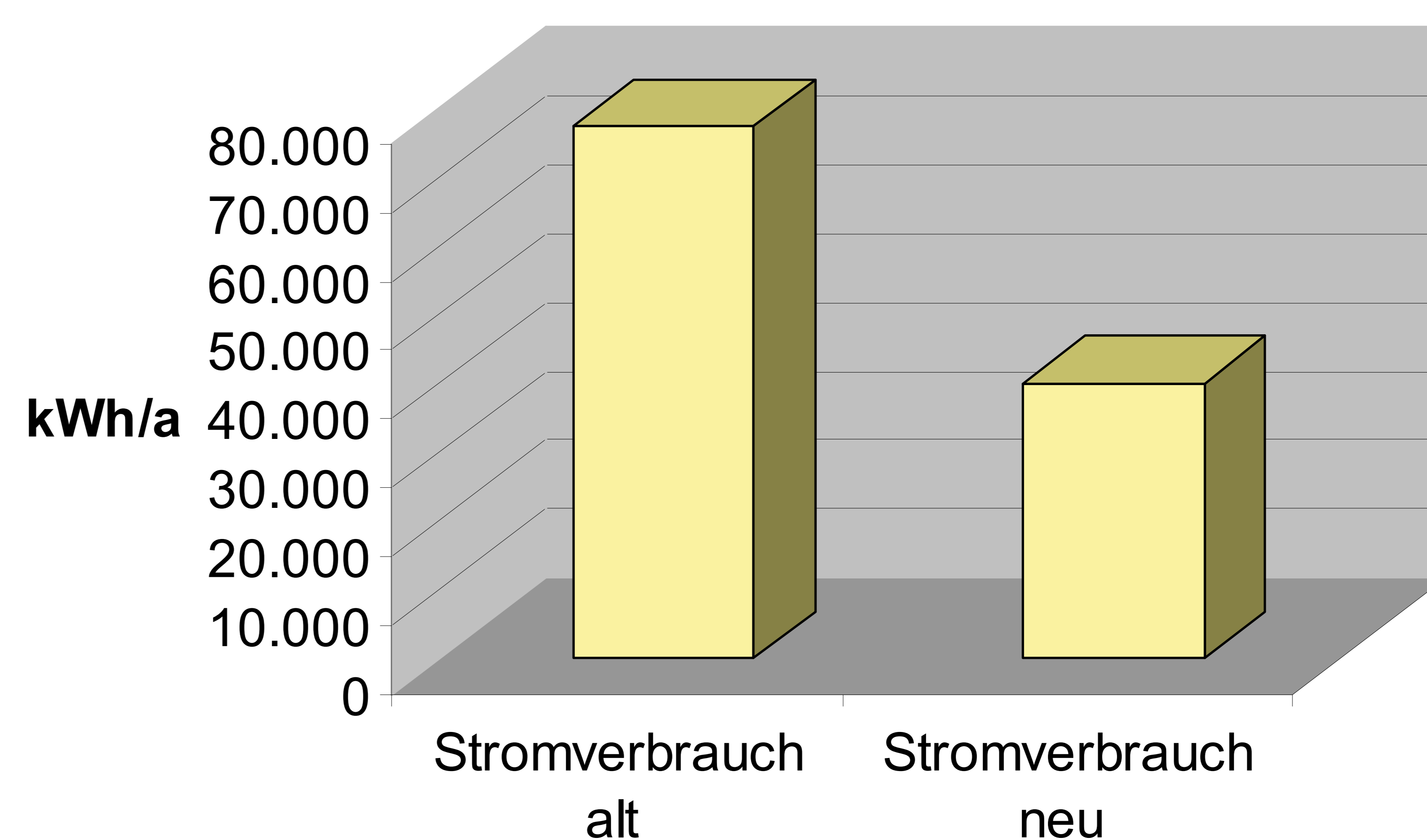
Kennzahlen der betrieblichen Energieeffizienzmaßnahmen

Stromverbrauch vorher	77.461 kWh/a
Stromverbrauch nachher	40.150 kWh/a
Einsparung elektrische Energie	37.248 kWh/a
Eingesparte Stromkosten 2013	ca. 6.400 €
Reduktion Wartungskosten	800 €/a
Kostenersparnis gesamt 2013	ca. 7.200 €
Energieeinsparung	48,08 %
Einsparung CO ₂	26 t/a

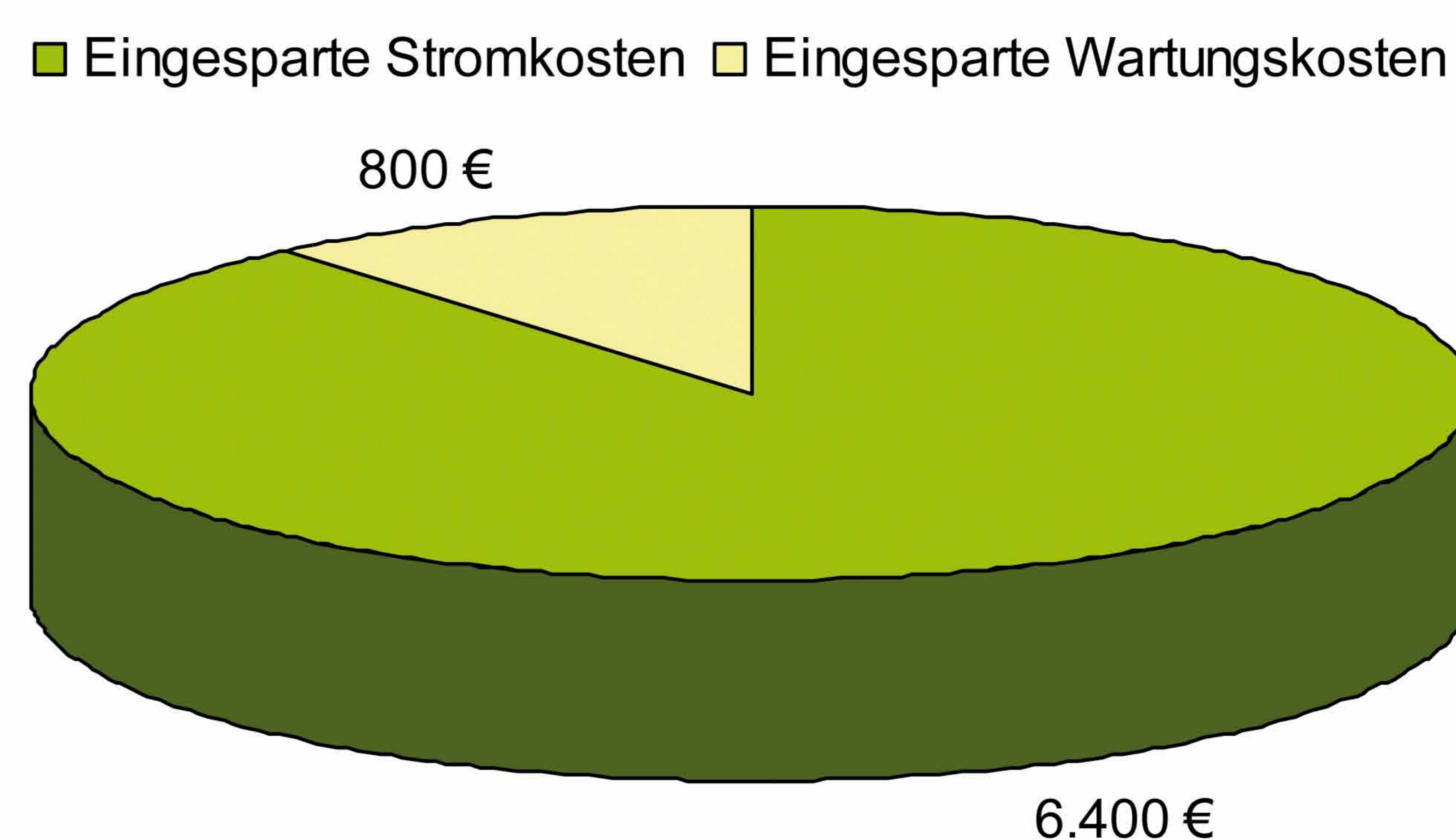


Lichtbänder im Produktionsbereich

Stromverbrauch vor und nach Umsetzung der Maßnahme



Gesamtersparnis pro Jahr: 7.200 €



Netzwerkpartner

Das Projekt wurde begleitet durch Partner der iEnEff:

